

FAKTEN UND ANSICHTEN

Ungerührter Aufruf zum Zwetschgenfest?

Wer sich informiert, weiss mehr. Hätten Sie es, lieber Herr Schweizer, getan, wäre Ihr Artikel in der SN-Wochenschau vermutlich weniger ironisch ausgefallen. Im Wissen um die staatspolitische Priorität des SH-Tages an der Expo.02 habe ich mich beim Staatsschreiber zweimal nach dem Datum des besagten Anlasses erkundigt. Nachdem von Amtes wegen dieser Termin immer noch nicht feststand, hat sich die Kommission attraktives Bibern frühzeitig für das jetzige Datum entschieden und diese Information allen regionalpolitisch relevanten Medien zukommen lassen. Aber oha lätz, kurz darauf wurde das Datum des SH-Expo-Tages bekannt. Flugs steckten wir von der Kommission die Köpfe zusammen und berieten intensiv und nicht ungerührt über diese Terminkollision nach. Weil die Schöne von Bibern eine Spätzünderin ist, weil wir die Klettgauer Herbstsonntage nicht konkurrenzieren wollten, weil ein Fest in den Herbstferien wenig attraktiv ist und weil bestimmt nicht alle Leute von der Region an diesem Datum zur Expo fahren, haben wir das Datum des 1. Biberer Zwetschgenfest so belassen. Obwohl Sie unser Fest in den Hintergrund gerückt haben möchten, hoffe ich doch sehr, dass die enormen Anstrengungen, welche unser Dorf geleistet hat, mit einem tollen Publikumsaufmarsch belohnt werden. Kommt hinzu, dass man bei uns versteht, was man sieht, bezahlen kann, was man verzehrt, und auch an hudeligen Tagen ein warmes Plätzchen findet.

Markus Hübscher,
Kommission attraktives Bibern

PERSONALIEN

CAMBRIDGE-PRÜFUNGEN. Wir gratulieren den Kursabsolventinnen und -absolventen, die im vergangenen Dezember an den Cambridge-Prüfungen teilgenommen haben, herzlich zum erfolgreichen Abschluss! Zum First Certificate in English FCE: Christoph Krummenacher, Katrin Sidler, Niklaus Schenk, Werner Häcki, Lisbeth Staub-Nägeli und Nadia Trentin. Zum Certificate in Advanced English CAE: Astrid de Ventura, Christina Bünzli-Siegfried, Johannes Barandun, Rida Hedinger und Susanna Andrea Malagoli. Zum Certificate of Proficiency in English CPE: Katja Rahn und Sonja Maurer.

Mit Zeichenbrett im Klettgau

Im Ortsmuseum Beringen werden Werke von Hans Rudolf Wittwer ausgestellt.

BERINGEN. Das Ortsmuseum Beringen lud zu einer Sonderausstellung des Keramikmalers und Zeichners Hans Rudolf Wittwer (1895–1989). Wittwer wurde in Langnau i. Emmental geboren, besuchte dort die Schulen und machte eine Lehre als Keramikmaler. Trotz der harten Jahre während des Ersten Weltkrieges zog es ihn nach Karlsruhe, wo er über drei Jahre in der Grossherzoglichen Majolika-Manufaktur arbeitete.

Ab 1945 wohnte der Künstler in Beringen, wo es ihm sehr gut gefiel, die Landschaft, die Leute – sogar der Dialekt! Bis zu seinem 71. Lebensjahr war Wittwer mit seinem Zeichenbrett im

Klettgau unterwegs und zeichnete mit zarten Bleistiftstrichen und grosser Liebe zum Detail zahlreiche Häuser und Winkel. Auf Bestellung malte er auch Aquarelle von intensiver Farbe und bestechender Klarheit. Leider sind viele seiner Objekte bereits abgerissen. In akribischer Detektivarbeit war es drei Vorstandsmitgliedern aber gelungen, von zahlreichen noch bestehenden Häusern ein aktuelles Foto zu schiessen. Das Klettgau einst und jetzt – eine gelungene Sache!

Richard Schneider, Präsident des Museums, begrüsst mit offentsichtlicher Freude die interessierten Gäste zum Apéro in der Museumsscheune, waren doch neben dem Enkel des Künstlers auch zahlreiche Honoratioren seiner Einladung gefolgt. Jakob Schwyn, Alt-Förster aus Beringen, erinnerte sich in liebevollen Worten an Hans Rudolf Wittwer, wie er stets ge-

messenen Schrittes durch das Dorf spazierte. Ein freundlicher Herr, immer korrekt gekleidet, gerne zu einem Schwätzchen bereit. Adeline Holder, welche lange mit Wittwer in der Tonwarenfabrik Ziegler in Schaffhausen zusammenarbeitete, erzählte einige amüsante Anekdoten, welche das Berner Gemüt des Künstlers treffend veranschaulichten.

Dank der grosszügigen Spende von 55 neuen Zeichnungen durch die Nachkommen sowie einigen privaten Schenkungen, ist das Dorfmuseum Beringen heute in der Lage, zusammen mit bereits vorhandenen Werken eine Ausstellung von rund 80 Zeichnungen und Aquarellen zu präsentieren, welche sich harmonisch auf drei Stockwerken in das schicke Museum integrieren. (C. G.)

Öffnungszeiten: 29. 9., 27. 10., 24. 11., 29. 12.: 14 bis 16 Uhr.

EINWEIHUNG: Gemeinschafts-Urnengrabfeld

Weiheakt auf dem Büsinger Friedhof

Mit einem ökumenischen Gottesdienst wurde das neue Gemeinschafts-Urnengrabfeld in Büsingen eingeweiht.

BÜSINGEN. Zu einem ökumenischen Gottesdienst in der Bergkirche mit anschliessender Weihe des neuen Gemeinschafts-Urnengrabfeldes auf dem Büsinger Friedhof hatten Kirchgemeinde und Politische Gemeinde auf vergangenen Sonntagmorgen eingeladen. Der von Ortpfarrer Jürgen Ringling, Pastor Klaus Arnold von der Kirche des Nazareners und den EMK-Vertreterinnen Rahel Vestner und Margrit von Ow gestalteten Gottesdienst, war von der Jugendmusikschule Hegau West, unter der Leitung von Ulrike Brachat, ganz vortrefflich musikalisch umrahmt worden. Wohl die meisten Gottesdienstbesucher nahmen auch am nachfolgenden Weiheakt auf dem Friedhof teil. Aus Gailingen dazugekommen war auch der katholische Kollege, Pfarrer Hugo Merkel. Mit kur-



BILD SONJA BAUMANN

Das neue Urnengrabfeld in Büsingen beeindruckt durch seine naturnahe Schlichtheit.

zen besinnlichen Worten und Gebeten vollzogen die Pfarrerinnen die Weihe dieses neu angelegten Gemeinschafts-Urnengrabfeldes.

Ein herzliches Dankeschön richtete Bürgermeister Gunnar Lang an

alle, die mitgeholfen hatten, dieses Unterfangen zu realisieren. Die vom Landschaftsarchitekten Andreas Sulzer aus Teufen gestaltete Anlage beeindruckte wohl insbesondere durch ihre naturnahe Schlichtheit. (cas.)

KONZERT

Musik, die plötzlich sichtbar wird

Einmal mehr hatte das Büsinger Kunstforum zu einem Kulturereignis besonderer Art eingeladen. Musik und Malerei war die Veranstaltung genannt, die ausführenden waren: Professor Emil Sargant aus Bregenz,

BERGKIRCHE BÜSINGEN

«Musik und Malerei»

Malerei; Musik: Trio Dialogué aus Basel; Ort des Geschehens war die Bergkirche St. Michael. Diese Ankündigung hatte eine stattliche Zahl Interessierte auf den Kirchberghügel gelockt, wo sie mit kleinen Häppchen und Getränken empfangen wurden.

In der Kirche dann herzlich willkommen hiess die Gästeschar der 1. Vorsitzende des Kunstforums, Klaus Antons. Es sei dies sozusagen ein Gruss von Kunstforum zu Kunstforum, denn auch Professor Emil Sargants Institution in Bregenz nenne sich Kunstforum. «Üblicherweise wird ja eine Vernissage mit mehr oder weniger passender Musik umrahmt», so Klaus Antons in seinen einführenden Worten. «Doch dieses Mal ist Letzteres kaum zu erwarten, denn die Bilder werden als Reaktionen auf Musik entstehen, und Sie werden den Entstehungsprozess an der Wand mitverfolgen können!»

Recht gespannt war man wohl allerseits, wie Musik sichtbar gemacht wird. Doch die Performance hatte das Publikum schon gleich in ihren Bann gezogen. Denn aufmerksam der Musik lauschen – das heisst, den Werken von François Devienne und Tommaso Giordani, welche auf alten Originalinstrumenten gespielt wurde von: Andreas Besteck, Traversflöte; Dorothea Jappe, Violoncello, in alter Mensur, und Michael Jappe, Violoncello, ebenfalls in alter Mensur – und gleichzeitig erwartungsvoll auf das schauend, was auf die Kirchenwand projiziert wird, war zweifelsohne ein faszinierendes Erlebnis!

Beeindruckt waren aber auch alle beim Betrachten der Originale. Die mit den vom Maler selbst entwickelten Tinten auf Hadern entstandenen Musikbilder waren wunderschöne, fantastische Traumlandschaften zwischen Himmel und Erde. (cas.)

ANZEIGE

FUNDGRUBE

... Fotos mit Köpfchen

für Pass, Porträts, Gruppen, Kinder, Tiere, Familien ... Foto Dreispitz, Erika Bühlmann, Herblingerstrasse 101, Tel. 052 643 68 01, www.foto-dreispitz.ch A1020572

Kaufe Bilder bis Fr. 100 000.-

und gute Antiquitäten. Tel. 052 343 53 31 A1022510

Computer-An- und -Verkauf

Neu u. Occ.-PC u. Apple, Drucker, Beratung u. Schulung, Repfertgasse 24 in SH, Tel. 052 620 19 00.

INNOVA Sys GmbH

Europapark Rust

Mo, 30. 9.; Sa, 5. 10.; Mo, 7. 10.; Do, 10. 10.; Sa, 12. 10. 2002 A1023445

Rapold Classic – 052 672 15 15

Verschiedenes abzugeben A1023392 wie El'speicheröfen, schmale Aussentüre, kl. Fenster m. Isolierglas, Tret-Nähm., Haustüren m. Schmiedeisen vor Fenster. 079 317 36 04

Örgeli-René

Für alli öppis! Handorgel / Schwyzerörgeli, Tel. 052 741 21 93 A1023347

Reinigungen – Transporte

Tel. 079 215 09 22 A1022673

Menüs für Senioren

nach Hause geliefert! Pro Senectute Schaffhausen, Frau Landolt, Tel. 052 634 01 34 A1021125

Gesucht Diaprojektor

Tel. 079 278 17 42 A1023499

gepflegtes SABEL-KLAVIER

nussbaumfarben (Nr. 8232), plus dazugehöriger Klavierstuhl. Fr. 5000.- (Transport wird organisiert). Tel. 052 672 30 08 (B. Kaulander/Combox) A1023109

Rasch & Gut

Markenbodendiscount mit der Tiefpreisgarantie

Parkett

Laminat

Tiles

Korkparkett

Parky

Action

Fachgerechte Verlegung per m² nur Fr. 5.-

Telefon für Heimberatung mit sofort Offerte

078 617 43 55 A1022646

Bürgin Tankrevisionen + Heizöle

Tel. 052 672 27 46

Keine Tankreinigung und Heizöl ohne Offerte

Schluss mit Diäten oder Single sein mit

Mental-Training!!

Seminar in SH am 12. und 13. Oktober. Michaela Zahn, Mental Training, Tel.Nr. Sa. und abends 076 419 01 07 A1020986

Laufend neue Kurse in Kosmetik

Fusspflege, Visagist/in, Fussreflexzonen- u. Körper-Masseur/-se, Nagelmodellist/in. Studio Steig, Fachschule Kreuzlingen. Tel./Fax 071 672 37 35, www.kosmetikschulung.ch A1010003

Zeit ...

einfache Haus-, Hand-, Hilfs-, Reinigungs-, Garten- u. Malerarbeiten für Sie auszuführen, hat 052 741 60 41 (19–21 Uhr) A1023080

Zu verkaufen:

SH-Auto-Nrn.-Schild, 4-stellig

Tel. 079 744 02 43 A1023473

ALOE VERA

Die stumme Heilerin

Stärkt als Getränk Ihr Immunsystem! Wo sie nicht heilen kann, bringt sie Linderung! www.aloevera-naturpur.ch

Gesucht von Privat für Privat

IWC-Damen-Armbanduhren von den Anfängen bis heute. Angebote unter Chiffre A1023123, Schaffhauser Nachrichten, Postfach, 8201 Schaffhausen. Keine Händler!

Computerkurse in Ihrer Nähe!

Erlernen Sie den sicheren Umgang mit dem PC in kleinen Gruppen à max. 5 Pers. Kursraum in der Stadt SH. Verlangen Sie unsere Unterlagen! Tel. 052 620 33 44 A1022381

Zu verkaufen

A1023511

Matratzen

div. Marken

20–30 % günstiger

nur für kurze Zeit

Kindler Möbel Beringen-Enge

Astrologin SFER

Psychologische Beratung bei Neuorientierung, Gesundheits- und Beziehungsfragen ... S. Steiger, 052 624 73 87 A1008425

Adventsfahrt für Senioren

Pro Senectute, Tel. 052 634 01 35 A1022804

Flohmarkt

A1022906

am 21.9.02 von 10 bis 16 Uhr Antiquitäten, Haushalt usw. Unterneuhaus 199, 8217 Wilchingen vis-à-vis Bahnhof Wilchingen-Hallau

Wasch- und Bügelservice SH

Tel. 052 643 52 52

Gratis-Abhol- und Lieferservice A1017052

Schnellster Abholdienst

Güterbrocki SH 052 624 63 53 A1021275

Hundezwinger neu mit Hütte

4 x 2 m zu verkaufen, Fr. 2000.-, inkl. Aufbau. Tel. 0049 7571 5680 oder 0049 175 21 58 005 A1023134

Suche Taucherausrüstung

1* Taucher sucht gut erhaltene Taucherausrüstung 079 446 52 42 A1023505

Zu verkaufen habe ich:

A1023451

wunderschöne Vitrinen für Ihre Modelleisenbahn! Preis ab Fr. 280.-. Interessenten bitte melden unter Tel. 079 584 02 11, ab 19 Uhr

Ballast abwerfen

Entsorgung, Mulden

Signer AG, 052 685 37 37 A1020104

Neu für Nager

Käfige, Futter und Zubehör. Loverpet, Fulachstrasse 283, beim Falkeneckkreisel, 8200 Schaffhausen, Tel. 052 643 11 21, www.loverpet.ch A1023360

El Bertin Glace – Saisonende

29. Sept. Besuchen Sie uns, bevor es zu spät ist! Aktuell: Marroni-Glace/Vermicelles-Coupe. Wir freuen uns! A1023128

Garntex Neuhausen

A1022574

Zu günstigsten Fabrikpreisen: Sockenwolle in 21 Farben. Teppichknüpfmaterial – Gobelins – Korbwaren sowie zu Liquidationspreisen Geschenkartikel u. Herrenunterwäsche. Wo? Im Garntexhaus, Schalchengässli 9, Öffnungszeiten Tel. 052 672 63 27